

Konflikte in der Arktis

Russland, der Klimawandel und seine Folgen

Vortrag

25. August 2020, 19:00 Uhr

Lew Kopelew Forum | Neumarkt 18, 50667 Köln



Der Klimawandel lässt die Eisbedeckung in der Arktis schmelzen. Das hat Folgen für die Umwelt und die wirtschaftliche Erschließung. Russland spielt beim Abbau von Rohstoffen und dem Ausbau der Verkehrswege eine zentrale Rolle. Beobachter warnen, dass es künftig Konflikte und Kriege um Ressourcen und Souveränitätsrechte in der Arktis geben könnte. Die Entfremdung zwischen Russland und dem Westen sowie die wachsende Konkurrenz zwischen China und den USA verschärfen die Lage. Doch diese Entwicklung ist nicht unabwendbar. Dies zeigt ein nüchterner Blick auf den Raum, die Interessen sowie die Bedingungen für Konflikt und Kooperation.

Das ist ein Befund des neuen OSTEURO-PA-Bands „Klimawandel und Meeresstrategie. Konflikt und Kooperation in der Arktis“, der an diesem Abend vorgestellt wird.

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.

Vortrag:

Manfred Sapper | Zeitschrift OSTEUROPA, Berlin

Moderation:

Felix Riefer | Politologe und Lew Kopelew Forum-Beirat, Köln

Anmeldung bis zum 23. August an:

Lew Kopelew Forum

Tel. (0221) 2 57 67 67

Fax. (0221) 2 57 67 68

info@kopelew-forum.de

DGO

► Deutsche Gesellschaft
für Osteuropakunde e.V.